

Mehrkonsonantenzeichen

Die meisten der altägyptischen Hieroglyphen sind so genannte Mehrkonsonantenzeichen: Ein Zeichen verkörpert eine Buchstabenfolge, vergleichbar mit unseren Silben.

Die untenstehende Tabelle zeigt eine Aufstellung der wichtigsten Zweikonsonantenzeichen. Im Laufe der Lektionen werden weitere Mehrkonsonantenzeichen hinzukommen.

Bei der Lektüre der Vokabeln wird auffallen, dass einige Laute doppelt auftauchen, sowohl als Ein- als auch als Mehrkonsonantenzeichen. Dieses Phänomen nennt man *phonetische Komplemente*: Ein Mehrkonsonantenzeichen wird durch die gleich lautenden Einkonsonantenzeichen ergänzt. Diese Komplemente stehen meistens hinter dem Mehrkonsonantenzeichen, können aber auch davor stehen.

Da es von den Mehrkonsonantenzeichen so viele gibt, scheint es auch den Ägyptern schwer gefallen zu sein, sie sich alle zu merken. Die phonetischen Komplemente sind also eine Merkhilfe, eine Art „altägyptischer Spicker“. Diese phonetischen Komplemente sind ein Kann, kein Muss.

Beispiele:



Dreikonsonantenzeichen *nfr*, ergänzt durch die Komplemente *f* und *r* (beide danach).



Zweikonsonantenzeichen *js*, ergänzt durch Komplemente *j* (davor) und *z* (danach).

Aufgabe:






































- Lerne die hier aufgeführten Mehrkonsonantenzeichen auswendig und versuche sie zu schreiben! (Hilfreich beim Zeichen- und Vokabellernen sind kleine Karteikärtchen. Auf die Vorderseite kommt die Vokabel oder die Hieroglyphe, auf die Rückseite Umschrift und Bedeutung. Einen solchen kleinen Stapel an Karteikärtchen kann man immer dabei haben und die Zeit, wenn man auf den Bus oder die U-Bahn wartet, sinnvoll zum Vokabellernen nützen. ☺ Die einzelnen Hieroglyphen zu kennen ist sehr wichtig, denn wenn man schon die Zeichen nicht lesen kann, wie will man dann ganze Worte lernen...?)
- Lerne die neuen Vokabeln mit Lesung und Bedeutung. Zur Vorbereitung auf die nächste Stunde: einige Zeichen bei den Vokabeln tauchen weder bei den Mehrkonsonanten- noch bei den Einkonsonantenzeichen auf. Es sind so genannte Determinative, die einen Hinweis auf das Bedeutungsfeld des Wortes geben, wie der sitzende Mann bei einem Männernamen und die sitzende Frau bei einem Frauennamen. Normalerweise stehen diese Determinative am Ende eines Wortes. Suche die Determinative in den Vokabeln heraus, versuche zu erkennen, was sie darstellen sollen und auf welches Bedeutungsspektrum sie verweisen können.
- Lies die unten aufgeführten Königsnamen. Unter welchem Namen kennen wir die Könige? Sicher taucht bei einigen Königsnamen eine Frage auf ...

Hieroglyphenkurs – Stunde 2




















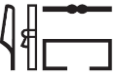

	3w		j3m		3		w3		b3		p3		m		nw		r ^c		h3
	3b		j ^c h		3		w3h		b3s		pr		m3		nb		rw		h3t
	3h		jwn		cnh		w3s		bjt		mj		nfr		nfr		rw ^d		hwt
			jm3h		hc		w3d		mwt		nm		rdj		nm		rdj		hm
			jmj		33		w ^c		mn		nhb		ntr		ntr		ndm		hm
			jr				wp		mr		mr		ndm		ndm		ndm		hn
			jz				wn		ms		md		ndm		ndm		ndm		hn
							wr		wsr		wsr		wsr		wsr		wsr		hr
							wd		wsr		wsr		wsr		wsr		wsr		hs
									wsr		wsr		wsr		wsr		wsr		hq3
									wsr		wsr		wsr		wsr		wsr		htp

(auch
abgekürzt
als dj)

Hieroglyphenkurs – Stunde 2

	<i>h³</i>		<i>hn</i>		<i>z³</i>		<i>s³</i>		<i>š³</i>		<i>k³</i>		<i>gm</i>		<i>tj</i>		<i>t³</i>		<i>d³</i>
	<i>h^c</i>		<i>hnw</i>				<i>sw</i>		<i>šw</i>		<i>k³</i>				<i>tjw</i>				<i>d^cm</i>
	<i>hpr</i>						<i>sm³</i>		<i>šm^c</i>		<i>km</i>				<i>tp</i>				<i>d^w</i>
	<i>hnt</i>						<i>sn</i>		<i>šs</i>						<i>tm</i>				<i>d^r</i>
	<i>hrw</i>						<i>sh^m</i>												<i>dhw^{tj}</i>
	<i>ht</i>						<i>st</i>		<i>st</i>										<i>dd</i>
							<i>st</i>												
							<i>s^dm</i>												

Hieroglyphenkurs – Stunde 2

	<i>ḥtp</i>	Opfer, Speisen, Mahl		<i>b̄</i>	Erde, Land, Boden		<i>ḥrt-ntr</i>	Friedhof, Nekropole
	<i>rdj</i>	geben		<i>ḏsr</i>	heilig, geweiht		<i>jm̄ḥw</i>	Ehrwürdiger, Versorgter (Ehrentitel von Verstorbenen)
	<i>nsw</i>	König (entstanden aus nj-swt, ‚der zur Binse [Wappenpflanze Oberägyptens] gehörige‘, Schreibweise entstanden durch Zeichenumstellung)		<i>qrst</i>	Begräbnis		<i>ḥr</i>	bei
	<i>ḥtp-dj-nsw</i>	Königsopfer; ein Opfer, das der König gibt		<i>nfr</i>	gut, schön		<i>ntr</i>	Gott
	<i>tp</i>	auf		<i>smyt</i>	Wüste		<i>ʿ3</i>	groß
	<i>ḏw</i>	Berg		<i>jmntt</i>	Westen		<i>ḥkrt</i>	Schmuck (Ehrentitel einer Hofdame)
	<i>nb</i>	Herr		<i>jz</i>	Mastaba, Grab, Felsgrab		<i>ḥm</i>	Diener

Hieroglyphenkurs – Stunde 2

Königsnamen:

